

Gebrauchsanweisung

1. Auspacken der Uhr	Seite	4
2. Transportsicherung entfernen	Seite	5
3. Uhr an der Wand anbringen	Seite	6
4. Uhr zusammenbauen	Seite	6
5. Uhr in Gang setzen	Seite	7
6. Regulieren der Uhr	Seite	8
7. Aufziehen der Uhr	Seite	8
8. Nachtabstimmung	Seite	9
9. Uhr von der Wand nehmen u. Verpacken der Uhr	Seite	9

Fehlerbehebung

10. Uhr geht nach	Seite	10
11. Uhr geht immer nach	Seite	10
12. Uhr geht vor	Seite	10
13. Kuckuck ruft nicht	Seite	11
14. Kuckuckstürchen geht nicht mehr zu	Seite	12
15. Kette vom Zahnrad	Seite	12
16. Ratterndes Geräusch, wenn Musik spielt oder Musik spielt nicht	Seite	13

17. Kuckuck und Musik spielen gleichzeitig	Seite	13
18. Kuckuck ruft zu spät oder zu früh	Seite	14
19. Kuckuck zur Stunde stimmt nicht mit der Uhrzeit überein	Seite	14
20. Stundenzeiger ist lose und fällt immer wieder auf 6 Uhr	Seite	14
21. Pendel stoppt	Seite	14
22. Musikuhr (8TMT oder MT Uhren) bleibt immer fünf Minuten vor der Stunde stehen	Seite	15
23. Gongschlag ist nicht klar	Seite	15
24. Gong schlägt nicht	Seite	16
25. Musik hört nicht mehr auf zu spielen	Seite	17
26. Kuckuck ruft immer nur einmal	Seite	17
27. Eine 1-Tage Uhr läuft keine 24 Stunden	Seite	18
28. Eine 7-Tage Uhr läuft keine Woche	Seite	18
29. Uhr macht 5 Minuten vor dem Stundenschlag ein Geräusch	Seite	18
30. Nur ein Gewicht bewegt sich nach unten	Seite	18
31. Gewichte gehen ungleichmäßig nach unten	Seite	18



a.) Öffnen der Kartons

Öffnen Sie den Karton, indem Sie das Klebeband mit einem Messer aufschneiden.
Vorsicht: Nicht zu tief schneiden, damit keine Holzteile beschädigt werden.



b.) Verpackungsmaterial entfernen

Vorsichtig das Verpackungspapier oder Folien entfernen, so dass keine Holzteile beschädigt werden.



c.) Nehmen Sie die Uhr aus dem Karton

Vorsicht beim Auspacken!
Uhr beim Herausnehmen nicht an der Schnitzerei, sondern am Dach anfassen.



d.) Teile Uhren mit Weinlaub

Bevor Sie das Packmaterial beseitigen, stellen Sie sicher, dass alle notwendigen Teile vorhanden sind.

- (1) Geschnitzter Aufsatz mit Eichenlaub/Tannenreis.
- (2) Pendel
- (3) Gewichte (Uhren mit Musik haben 3; Uhren ohne Musik haben 2 Gewichte).



e.) Teile Jagdstück (Uhren mit Hirschkopf)

- (1) Aufsatz mit Eichenlaub
- (2) Hirschkopf (unten an der Rückseite der Schnitzerei mit einem Gummi befestigt)
- (3) Geweihe
- (4) Pendel
- (5) Gewichte (Uhren mit Musik haben 3; Uhren ohne Musik haben 2 Gewichte).



f.) Teile Schwarzwaldhäuser

- (1) Pendel
- (2) Gewichte (Uhren mit Musik haben 3; Uhren ohne Musik haben 2 Gewichte).



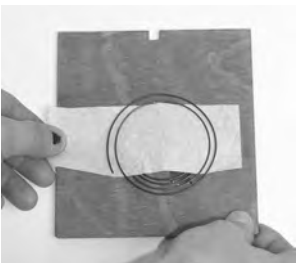
a.) Rückwand der Uhr öffnen

Legen Sie die Uhr vorsichtig mit der Vorderseite auf eine weiche Unterlage. Drehen sie den Riegel nach oben. Nehmen Sie einen Schraubenzieher und drücken Sie die Rückwand auf, indem Sie den Schraubenzieher in das rechteckige Loch neben dem Riegel ansetzen und etwas nach hinten drücken.



c.) Pfeifenklammern herausziehen

Ziehen Sie die Klammern, welche die Blasebälge zusammenhalten heraus. Die meisten Uhren haben 2 Klammern, nur 8TMT Uhren (8-Tage mit Musik) haben 1 Klammer. Schließen Sie die Rückwand und schieben Sie den Riegel wieder nach unten. Bewahren Sie die Pfeifenklammern, Gongpapier und Karton auf, für evtl. Weitertransport der Uhr.



b.) Gongpapier entfernen

Papierstreifen, welcher in der Tonfeder steckt vorsichtig herausziehen.

Vorsicht: Der Gong darf bei diesem Vorgang nicht verbogen werden.



d.) Pfeifenklammern an 8TMT Uhren herausziehen.

An 8TMT Uhren befindet sich nur eine Pfeifenklammer, die beide Blasebälge sichert.

Uhren an der Wand anbringen



Schraube in die Wand drehen

Markieren Sie in ca. 2 m Höhe eine Stelle, an der Sie die Uhr an die Wand hängen wollen, und drehen Sie eine starke Schraube an der markierten Stelle schräg in die Wand, so dass sie noch ca. eine Daumenbreite aus der Wand ragt.

Dann die Uhr an der obersten runden Öffnung (Loch) senkrecht aufhängen.

Uhr Zusammenbauen



a.) Kuckuckstüre öffnen

Verschlussdraht (Riegel) des Kuckucktürchens zur Seite drehen.



b.) Anbringen des Hirschkopfes

Nehmen Sie den Hirschkopf und schrauben Sie ihn von hinten an den Aufsatz.



c.) Anbringen der Geweihe

Geweihe in die zwei vorgesehenen Löcher auf den Hirschkopf stecken, so dass die Geweihspitzen nach innen schauen. (Nur bei Jagdstückuhren).



d.) Anbringen des Aufsatzes

Nehmen Sie den Aufsatz und stecken Sie ihn auf die Aufsatzhalter, welche sich an der Vorderseite des Daches befinden.



e.) Kettensicherung abnehmen

Vorsichtig den durchgezogenen Ketten-Sicherungsdraht an der Unterseite des Gehäuses herausziehen, dann das Päckchen mit den Ketten öffnen und Ketten langsam nach unten gleiten lassen.

Achtung: Immer Uhr zuerst aufziehen bevor sie von der Wand genommen wird, damit die Kette nicht vom Zahnrad fällt.



f.) Pendel einhängen

Nehmen Sie das Pendel und hängen Sie es in der Pendelführung ein, welche sich an der Unterseite des Gehäuses befindet.



g.) Gewichte einhängen

Gewichte in die Kettenhaken einhängen.

Uhr in Gang setzen



a.) Einstellen der Uhrzeit

Zum Einstellen der Uhrzeit, Schlag mit dem Nachtabschaltungshebel ausschalten (siehe Anleitung Nr. 8), dann den Minutenzeiger (langer Zeiger) nach rechts (mit dem Uhrzeigersinn) auf die momentane Zeit drehen und Schlag wieder einschalten

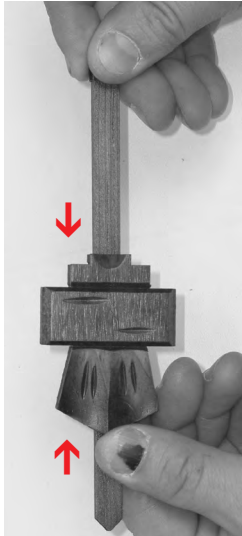
Achtung: Niemals den Stundenzeiger (kurzer Zeiger) drehen.



b.) Pendel starten

Starten Sie das Pendel, indem Sie es leicht nach links oder rechts anstoßen. Kontrollieren Sie, ob die Uhr gleichmäßig tickt. Sollte die Uhr ungleichmäßig ticken, verschieben Sie die Uhr an der Wand leicht nach links oder nach rechts, bis ein gleichmäßiges Ticken hörbar ist.

Regulieren der Uhr



Schiebependel

Sollte Ihre Uhr vorgehen, schieben Sie die Pendelscheibe etwas nach unten.
Geht Ihre Uhr nach, schieben Sie die Pendelscheibe etwas nach oben.

Bitte haben Sie etwas Geduld.



Schraubpendel

Dreht man die Pendelschraube nach rechts, so geht die Uhr schneller, dreht man die Pendelschraube nach links so geht die Uhr langsamer.

Die Feinregulierung erfolgt über mehrere Tage.

Bitte haben Sie etwas Geduld.

Aufziehen der Uhr



Aufziehen der Uhr

Uhren mit einem 1-Tage Werk werden täglich aufgezogen, dabei am Gewicht leicht mithelfen.

Uhren mit einem 8-Tage Werk werden wöchentlich aufgezogen, dabei am Gewicht leicht mithelfen. Es ist ganz normal, wenn ein Gewicht schneller nach unten geht als das andere.

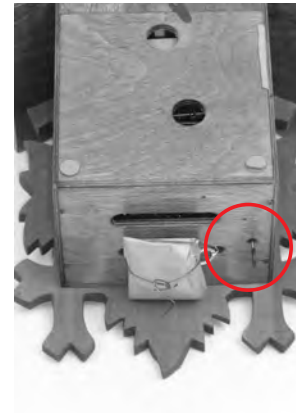
Um das Uhrwerk nicht zu belasten, bitte Gewichte langsam, gleichmäßig und nicht ruckartig aufziehen.



Die meisten unserer Uhren, außer Nr. 80/1 und Nr. 1/4 verfügen über eine manuelle Nachtabstaltung welche sich seitlich oder unterhalb am Gehäuse befindet.

Ist der Nachtabstaltungshebel nach unten gedrückt (gezogen), so schlägt die Uhr (AN).

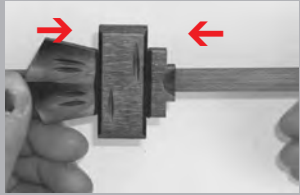
Schiebt (drückt) man den Nachtabstaltungshebel nach oben, so schlägt die Uhr nicht (AUS).



Nachtabstaltung unten

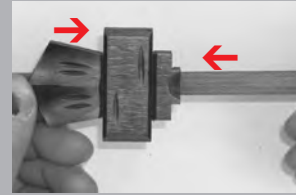
Uhr von der Wand nehmen und Verpacken der Uhr

- a.) Ziehen Sie die Uhr auf, indem Sie alle Gewichte nach oben ziehen.
- b.) Nehmen Sie Gewichte, Pendel und Aufsatz (nur traditionelle Uhren) ab.
- c.) Uhr von der Wand nehmen und mit der Vorderseite auf einen weichen Untergrund legen.
- d.) Ein Stück Sicherungsdraht durch die Kettenglieder ziehen, welche direkt aus dem Uhrengehäuse herauskommen.
- e.) Ketten in ein Stück Papier einbinden
- f.) Rückwand öffnen und ein Stück Papier in die Tonfeder schieben.
- g.) Pfeifenklammer(n) auf die Kuckuckspfeifen schieben.
- h.) Rückwand wieder anbringen und verriegeln
- i.) Kuckuckstürchen verriegeln, indem Sie den Riegel nach unten schieben.
- j.) Kuckucksuhr und Teile in einen Karton legen und mit Papier gut auspolstern. Gewichte wenn möglich separat transportieren.



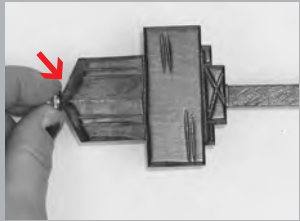
Uhr geht nach

Pendelscheibe weiter nach oben schieben.



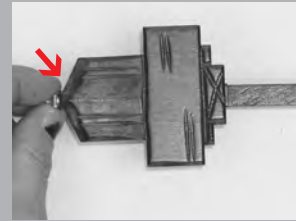
Uhr geht vor

Pendel weiter nach unten schieben.



Schraubpendel:

Verfügt Ihre Uhr über einen Schraubpendel, dann drehen Sie die Pendelschraube weiter nach rechts (hoch)



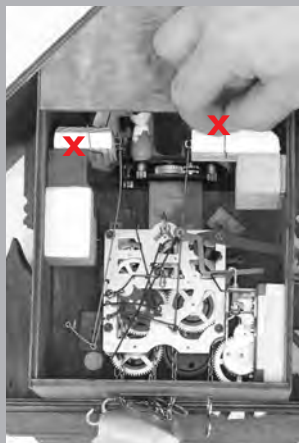
Schraubpendel:

Verfügt Ihre Uhr über einen Schraubpendel, dann drehen Sie die Pendelschraube weiter nach links (nach unten).



Uhr geht immer nach

Pendelstabhalterung hat sich gelockert.
Mit einem kleinen Hammer leicht auf die
Pendelhalterung schlagen.
Dann Uhr wieder einregulieren.



Kuckuck ruft nicht

Vielleicht haben Sie vergessen die Pfeifenklammern von den Blasebälgen zu ziehen.

1. Ziehen Sie die Uhr vollständig auf indem Sie alle Gewichte nach oben ziehen. Nehmen Sie Gewichte, Pendel und Aufsatz (nur bei traditionellen Uhren) von der Uhr. Legen Sie Uhr vorsichtig mit der Vorderseite auf eine weiche Unterlage und öffnen Sie die Rückwand der Uhr. Dann ziehen Sie die Pfeifenklammern von den Blasebälgen. 8TMT Uhren (8-Tage Uhren mit Musik) haben nur eine Pfeifenklammer.



2. Vielleicht ist die Kuckuckstüre noch verriegelt. Drehen Sie den Riegel an der Kuckuckstüre nach oben.



3. Vielleicht ist der Nachtabschaltungshebel in der falschen Position.



Ist der Nachtabschaltungshebel nach unten gedrückt (gezogen), so schlägt die Uhr (AN). Schiebt (drückt) man den Nachtabschaltungshebel nach oben, so schlägt die Uhr nicht (AUS).

4. Wenn gar nichts mehr hilft bitte befolgen Sie den nächsten Schritt. Nehmen Sie Gewichte, Pendel und Aufsatz (nur bei traditionellen Uhren) von der Uhr, hängen Sie Uhr von der Wand und schütteln Sie die Uhr in verschiedenen Positionen, auch auf dem Kopf.

Stellen Sie sicher, dass Sie die Uhr am Dach und am Unterteil gut festhalten, sodass keine Schnitzerei beschädigt wird und Ihnen die Uhr nicht aus der Hand fällt.

Hängen Sie Uhr wieder an die Wand und bringen Sie Pendel, Gewichte und Aufsatz (nur traditionelle Uhren) wieder an. Drehen Sie den Minutenzeiger (langer Zeiger) zur vollen oder zur halben Stunde und überprüfen Sie ob der Kuckuck nun funktioniert.


14 Kuckuckstürchen geht nicht mehr zu

1. Überprüfen Sie, ob sich das Kuckuckstürchen von Hand zudrücken lässt.

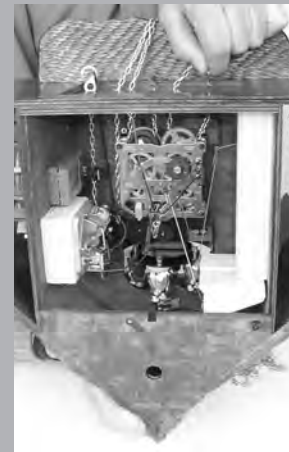
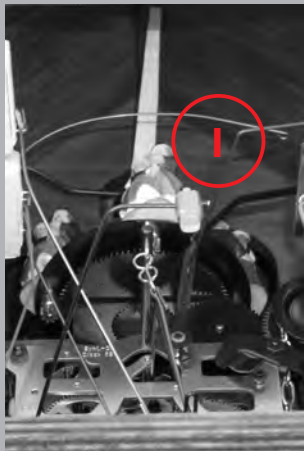
Wenn ja, dann hängt die Uhr vielleicht nicht gerade an der Wand. Stellen Sie sicher, dass die Rückwand der Uhr parallel zur Wand ist, an welcher die Uhr hängt.

Sollte sich die Kuckucktüre sehr langsam öffnen und schließen, dann ist es hilfreich, wenn Sie einen kleinen Tropfen Öl auf die Scharniere geben.

2. Wenn sich das Kuckuckstürchen aber nicht von Hand zudrücken lässt, dann ziehen Sie die Uhr vollständig auf indem Sie alle Gewichte nach oben ziehen.

Nehmen Sie Gewichte, Pendel und Aufsatz (nur bei traditionellen Uhren) von der Uhr, legen Sie die Uhr mit dem Gesicht auf einen weichen Untergrund und öffnen Sie die Rückwand der Uhr (siehe Anleitung Nr. 2a) und überprüfen Sie ob der Draht, gekennzeichnet mit einer roten  unterhalb des Schwanzes des Kuckucks ist.

Wenn nicht bitte drücken Sie den Schwanz des Kuckucks nach oben, sodass der Draht nach unten fällt. Schließen Sie die Rückwand der Uhr, hängen Sie Uhr wieder an die Wand und bringen Sie Pendel, Gewichte und Aufsatz (nur traditionelle Uhren) wieder an.



Drehen Sie den Minutenzeiger (langer Zeiger) zur vollen oder zur halben Stunde und überprüfen Sie ob der Kuckuck nun funktioniert.

15 Kette vom Zahnrad

Sollte eines der Gewichte beim Einhängen in die Kette herunterfallen, dann hat sich die Kette aus dem Kettenrad gelöst.

Sie kann wieder eingeführt werden, indem man die anderen Gewichte voll aufzieht und ebenfalls aushängt.

Stellen Sie die Uhr auf den Kopf und versuchen Sie die Kette wieder von Hand auf das Kettenrad aufzuspielen.

Ist die Kette ganz aus dem Kettenrad herausgezogen, wird diese wieder durch die entsprechenden Bohrungen am Gehäuse in das Werk eingeführt und durch Drehen des Kettenrades mit einem Schraubenzieher oder dergleichen wieder auf das Kettenrad aufgespielt.

Wenn die Kette aufgezogen ist, werden Gewichtshaken und Endring wieder an der Kette befestigt.



Bitte keine Gewalt anwenden!



16 Ratterndes Geräusch, wenn Musik spielt, oder Musik spielt nicht.

Was sein kann ist, dass der Draht der den Propeller der Musikwalze hält, aus Versehen verbogen wurde. Es werden zwei Personen benötigt um die Reparatur vorzunehmen.

- a) Uhr aufziehen indem Sie alle Gewichte vollständig nach oben ziehen.
- b) Eine Person nimmt Uhr vorsichtig von der Wand, Gewichte und Pendel dabei nicht von der Uhr nehmen.
- c) Die andere Person öffnet vorsichtig die Rückwand der Uhr und biegt den Draht, welcher mit einem roten **X** gekennzeichnet ist (siehe Bild) leicht nach oben.
- d) Die vordere Person dreht den Minutenzeiger (langer Zeiger) zur nächsten vollen Stunde, während die hintere Person überprüft, ob die Musik nach dem Kuckucksruf beginnt zu spielen.
- e) Sollte die Musik vor oder während des Kuckucksrufs zu spielen beginnen, dann haben Sie den schwarzen Draht **X** zu weit nach oben gebogen. Biegen Sie den Draht wieder leicht nach unten und überprüfen Sie die Uhr noch mal (siehe d).
- f) Wenn die Musik nach dem Kuckucksruf spielt, dann hängen Sie die Uhr wieder an die Wand.



17 Kuckuck und Musik spielen gleichzeitig.

Was sein kann ist, dass der Draht der den Propeller der Musikwalze hält aus Versehen verbogen wurde. Es werden zwei Personen benötigt um die Reparatur vorzunehmen.

- a) Uhr aufziehen indem Sie alle Gewichte vollständig nach oben ziehen.
- b) Eine Person nimmt Uhr vorsichtig von der Wand, Gewichte und Pendel dabei nicht von der Uhr nehmen.
- c) Die andere Person öffnet vorsichtig die Rückwand der Uhr und biegt den schwarzen Draht, welcher mit einem roten **X** gekennzeichnet ist (siehe Bild) leicht nach unten.
- d) Die vordere Person dreht den Minutenzeiger (langer Zeiger) zur nächsten vollen Stunde, während die hintere Person überprüft, ob die Musik nach dem Kuckucksruf beginnt zu spielen.
- e) Wenn die Musik nach dem Kuckucksruf spielt, dann hängen Sie die Uhr wieder an die Wand.

18 **Kuckuck ruft zu spät oder zu früh.**

Uhr zur vollen Stunde schlagen lassen, dann Pendel anhalten. Zeigermutter mit einer Flachzange leicht lösen und den Minutenzeiger in die Richtige Position (auf 12 Uhr) bringen. Danach Zeigermutter mit der Flachzange wieder anziehen.

19 **Kuckuck zur Stunde stimmt nicht mit der Uhrzeit überein.**

Uhr zur vollen Stunde schlagen lassen und Anzahl der Schläge mitzählen. Dann Stundenzeiger (kurzer Zeiger) von Hand auf die ermittelte Zeit drehen und leicht gegen das Zifferblatt drücken.

20 **Stundenzeiger ist lose und fällt immer wieder auf 6 Uhr.**

Uhr zur vollen Stunde schlagen lassen und Anzahl der Schläge mitzählen. Dann Stundenzeiger (kurzer Zeiger) von Hand auf die ermittelte Zeit drehen und gegen das Zifferblatt drücken.

Beispiel: Schlägt die Uhr 5 mal, dann drehen Sie den Stundenzeiger auf 5 Uhr und drücken Sie ihn leicht das Zifferblatt. Danach durch drehen an dem Minutenzeiger (langer Zeiger) die Uhrzeit wieder einstellen.

21 **Pendel stoppt**

1. Stellen Sie sicher, dass alle Gewichte aufgezogen sind.

2. Sollte die Uhr in einem Raum hängen, indem sie einem Windzug ausgesetzt ist, dann kann das der Grund dafür sein, dass der Pendel stoppt. In diesem Fall bitte Uhr in einen anderen Raum hängen indem kein Windzug ist.

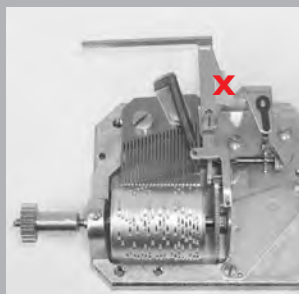
3. Überprüfen Sie, ob der Pendel vielleicht am Gehäuseschlitz streift. Falls ja, Uhr so aufhängen, dass die Rückwand der Uhr parallel zur Wand ist, an welcher die Uhr hängt.

4. Es muss ein gleichmäßiges Ticken der Uhr hörbar sein, d.h. mit Ihrem Gehör das gleichmäßige Ticken kontrollieren, evtl. die Uhr ganz leicht an der Wand nach links oder rechts verschieben, bis ganz gleichmäßiges Ticken hörbar ist.

5. Packmaterial oder Staub können durch den Transport im Uhrwerk sein. Ziehen Sie die Uhr vollständig auf indem Sie alle Gewichte nach oben ziehen. Nehmen Sie Gewichte, Pendel und Aufsatz (nur bei traditionellen Uhren) von der Uhr, hängen Sie Uhr von der Wand und schütteln Sie die Uhr in verschiedenen Positionen, auch auf dem Kopf.

Stellen Sie sicher, dass Sie die Uhr am Dach und

am Unterteil gut festhalten, sodass keine Schnitzerei beschädigt wird und Ihnen die Uhr nicht aus der Hand fällt. Hängen Sie die Uhr wieder an die Wand und bringen Sie Pendel, Gewichte und Aufsatz (nur traditionelle Uhren) wieder an. Dann stoßen Sie das Pendel wieder an und schieben Sie die Uhr an der Wand nach links oder nach rechts bis Sie die Position gefunden haben in welcher die Uhr gleichmäßig tickt.



Musikuhr (8TMT oder MT Uhren) bleibt immer 5 Minuten vor der Stunde stehen.

Wenn die Uhr immer 5 Minuten vor der Stunde stehen bleibt, dann ist der Abschaltgummi am Musikwerk zu weit hinten (siehe Bild).

Ziehen Sie die Uhr vollständig auf indem Sie alle Gewichte nach oben ziehen.

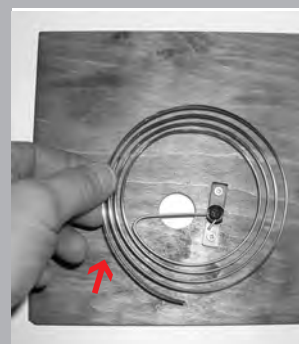
Nehmen Sie Gewichte, Pendel und Aufsatz (nur bei traditionellen Uhren) von der Uhr, legen Sie die Uhr mit dem Gesicht auf einen weichen Untergrund, öffnen Sie die Rückwand der Uhr (siehe Anleitung Nr. 2a). Am Abschalthebel des Musikwerks befindet sich ein Gummi **X**. Schieben Sie diesen Gummi leicht nach vorne. Schließen Sie die Rückwand der Uhr, hängen Sie die Uhr wieder an die Wand und bringen Sie Pendel, Gewichte und Aufsatz (nur traditionelle Uhren) wieder an. Stoßen Sie das Pendel an und schieben Sie die Uhr an der Wand nach links oder nach rechts, bis Sie die Position erreicht haben in welcher die Uhr gleichmäßig tickt.

Gongschlag ist nicht klar.

1. Stellen Sie sicher, dass Sie das Papier von der Gongfeder gezogen haben (siehe Anleitung). Falls nicht, dann Ziehen Sie die Uhr vollständig auf indem Sie alle Gewichte nach oben ziehen. Nehmen Sie Gewichte, Pendel und Aufsatz (nur bei traditionellen Uhren) von der Uhr, legen Sie die Uhr mit dem Gesicht auf einen weichen Untergrund, öffnen Sie die Rückwand der Uhr (siehe Anleitung Nr. 2a) und ziehen Sie das Transportpapier von der Gongfeder.

Schließen Sie die Rückwand der Uhr, hängen Sie die Uhr wieder an die Wand und bringen Sie Pendel, Gewichte und Aufsatz (nur traditionelle Uhren) wieder an.

Drehen Sie den Minutenzeiger (langer Zeiger) zur vollen oder zur halben Stunde und überprüfen Sie den Gongschlag.



2. Überprüfen Sie die Gongfeder die Rückwand berührt. Ziehen Sie die Uhr vollständig auf indem Sie alle Gewichte nach oben ziehen.

Nehmen Sie Gewichte, Pendel und Aufsatz (nur bei traditionellen Uhren) von der Uhr, legen Sie die Uhr mit dem Gesicht auf einen weichen Untergrund, öffnen Sie die Rückwand der Uhr (siehe Anleitung Nr. 2a) und ziehen Sie die Gongfeder etwas von der Rückwand weg, sodass die Feder die Rückwand nicht mehr berührt.

Schließen Sie die Rückwand der Uhr, hängen Sie Uhr wieder an die Wand und bringen Sie Pendel, Gewichte und Aufsatz (nur traditionelle Uhren) wieder an.

Drehen Sie den Minutenzeiger (langer Zeiger) zur vollen oder zur halben Stunde und überprüfen Sie den Gongschlag.



3. Wenn der Gong sich immer noch nicht gut klingt ziehen Sie die Uhr vollständig auf indem Sie alle Gewichte nach oben ziehen.

Nehmen Sie Gewichte, Pendel und Aufsatz (nur bei traditionellen Uhren) von der Uhr, legen Sie die Uhr mit dem Gesicht auf einen weichen Untergrund und drücken Sie die den Gongfederndraht, welchen man durch die runde Öffnung der Rückwand sieht mit einem Schraubenzieher etwas nach unten.

Dann hängen Sie Uhr wieder an die Wand und bringen Sie Pendel, Gewichte und Aufsatz (nur traditionelle Uhren) wieder an. Drehen Sie den Minutenzeiger (langer Zeiger) zur vollen oder zur halben Stunde und überprüfen Sie den Gongschlag.

Falls Sie nun keinen Gongschlag mehr hören, dann wurde der Gongdraht zu weit nach unten gedrückt. In diesem Falle den Vorgang wiederholen und Gongdraht leicht nach oben drücken.



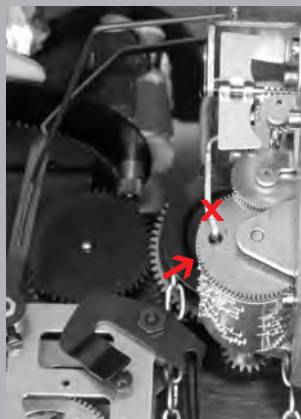
Gong schlägt nicht.

4. Ist bei Ihrer Uhr kein Gongschlag zu hören, dann ziehen Sie die Uhr vollständig auf indem Sie alle Gewichte nach oben ziehen.

Nehmen Sie Gewichte, Pendel und Aufsatz (nur bei traditionellen Uhren) von der Uhr, legen Sie die Uhr mit dem Gesicht auf einen weichen Untergrund und drücken Sie die den Gongfederndraht, welchen man durch die runde Öffnung der Rückwand sieht mit einem Schraubenzieher etwas nach oben.

Dann hängen Sie Uhr wieder an die Wand und bringen Sie Pendel, Gewichte und Aufsatz (nur traditionelle Uhren) wieder an.

Drehen Sie den Minutenzeiger (langer Zeiger) zur vollen oder zur halben Stunde und überprüfen Sie den Gongschlag .



2.5 Musik hört nicht mehr auf zu spielen.

Sollte die Musik Ihrer Uhr nicht aufhören oder sollte die Uhr zwei Melodien hintereinander spielen dann kann es sein, dass der goldene Metallstift **X**, der die Musikwalze stoppt aus Versehen verbogen wurde.

Es werden zwei Personen benötigt um die Reparatur vorzunehmen.

- Uhr aufziehen indem Sie alle Gewichte vollständig nach oben ziehen.
- Eine Person nimmt Uhr vorsichtig von der Wand, Gewichte und Pendel dabei nicht von der Uhr nehmen.
- Die andere Person öffnet vorsichtig die Rückwand der Uhr und biegt den goldenen Metallstift **X** leicht nach links oder nach rechts.
- Die vordere Person dreht den Minutenzeiger (langer Zeiger) zur nächsten vollen Stunde, während die hintere Person überprüft, ob die Musik nach einer Melodie aufhört zu spielen. Falls nicht, dann Vorgang wiederholen, bis der Metallstift **X** in das Loch der Musikwalze fällt um die Musik zu stoppen.

Sollte die Musik nach einer Melodie aufhören zu spielen, dann Rückwand schließen, Uhr wieder an die Wand hängen und Teile anbringen.



2.6 Kuckuck ruft immer nur einmal.

I. Sollte Ihre Kuckucksuhr immer nur einmal zur vollen Stunde rufen, dann ziehen Sie die Uhr vollständig auf indem Sie alle Gewichte nach oben ziehen. Nehmen Sie Gewichte, Pendel und Aufsatz (nur bei traditionellen Uhren) von der Uhr, legen Sie die Uhr mit dem Gesicht auf einen weichen Untergrund, öffnen Sie die Rückwand der Uhr (siehe Anleitung Nr. 2a) und drücken Sie das schwarze Metall, genannt „Rechen“ mit einem Schraubenzieher nach unten.

Schließen Sie die Rückwand der Uhr, hängen Sie Uhr wieder an die Wand und bringen Sie Pendel, Gewichte und Aufsatz (nur traditionelle Uhren) wieder an.

Drehen Sie den Minutenzeiger (langer Zeiger) zur vollen Stunde und überprüfen Sie, ob die Uhr nun mehrmals schlägt.

27 Eine 1-Tage Uhr läuft keine 24 Stunden

Uhr hängt zu tief.

Uhr aufziehen, und Uhr so hoch hängen, dass zwischen dem Ring an der Kette und dem Boden ein Abstand von ca. 20cm ist.

28 Eine 7-Tage Uhr läuft keine Woche

Uhr hängt zu tief.

Uhr aufziehen und Uhr so hoch hängen, dass zwischen dem Ring an der Kette und dem Boden ein Abstand von ca. 20 cm ist.

29 Uhr macht 5 Minuten vor dem Stundenschlag ein Geräusch

Ihre Kuckucksuhr verfügt über ein modernes Rechenschlagwerk bei dem ca. 5 Minuten vor der Stunde der Rechen der Uhr nach unten fällt. Dabei fällt Metall auf Metall und dadurch entsteht dieses Geräusch, das kein Fehler bei der Uhr ist und keinerlei negativen Einfluss auf die Funktion des Uhrwerks hat.

30 Nur ein Gewicht bewegt sich nach unten

Überprüfen Sie ob die Nachtabschaltung eingeschaltet ist.

31 Gewichtige gehen ungleichmäßig nach unten

Dies ist ganz normaler Vorgang und es handelt sich hierbei um keinen Defekt.